

# Auf Otzer Friedhof entsteht Baum-Oase

Gemeinschaftsanlage für Urnenbeisetzungen soll Ende des Jahres fertig sein – Zierkirsche bildet den Mittelpunkt

VON ANETTE WULF-DETTMER

**OTZE.** Auf dem Friedhof der Ortschaft können voraussichtlich ab Ende des Jahres Urnen in einer Gemeinschaftsanlage beigesetzt werden. Entstehen soll sie nahe dem Eingang in einer von Hainbuchen eingefassten geschützten Nische. Den Mittelpunkt wird eine Zierkirsche bilden, unter der bis zu 56 Urnen Platz finden.

Der Ortsrat hatte im Juni 2013 sogar eine Sondersitzung einberufen, um diese Anlage auf den Weg zu bringen. Denn in Otze steigt

die Zahl der Urnenbestattungen unter Rasen seit Jahren, sodass auf dem Friedhof alle Flächen für Urnen-Erdgräber längst belegt sind.

Begrenzt wird die neue Gemeinschaftsgrabstelle von zwei Buchsbäumen, die maximal 70 Zentimeter hoch werden sollen. Zwei Granitstelen für die Bronzetafeln mit den Namen der Toten bilden das Tor zu diesem Friedhofsbereich – vergleichbar der Baum-Oase auf dem Stadtfriedhof. Der Eingangsbereich wird zudem mit Natursteinpflaster eingefasst.

Man habe sich für eine Zierkir-

sche entschieden, weil sie das Urnenfeld mit ihrem rosafarbenen Blütenkranz im Frühling oder dem orangefarbenen Laub im Herbst in ein warmes Licht tauchen werde, sagte Stefanie Riessler von der Stadt. Zudem werde zwischen Mauer und Hainbuchenhecke eine Bank aufgestellt.

Die Tiefbauabteilung rechnet mit jährlichen Betriebskosten von 500 Euro. Die Anlage selbst wird 5000 Euro kosten. Wenn alle Grabstellen unter dem Baum belegt sind, soll ein zweite Baum-Oase gleich daneben entstehen.



In dem Winkel der Hainbuchenhecke (Bild links) soll eine Urngemeinschaftsanlage nach dem Vorbild der Baum-Oase auf dem Stadtfriedhof (rechts) entstehen. Das Kindergrab (links) bleibt erhalten. Wulf-Dettmer (2)

## Grundstein für das Projekt Q+ ist eingemauert

**BURGDORF.** Die Wohnungsbaugeossenschaft Südheide hat gestern mit Gästen – darunter Vertreter der Stadt und der Partner für die Tages- und die ambulante Pflege, Gaurav Garg – den Grundstein für ihr Seniorenwohnprojekt Q+ gelegt. Geplant ist, dass das Gebäude Ende 2015 in Betrieb geht.

Die Bodenplatten für den aufgelockerten Komplex sind bereits gegossen. Ständig arbeiten laut Bau firma rund zehn Mann auf der Baustelle. „Die reinen Baukosten liegen bei rund fünf Millionen Euro“, sagte Südheide-Vorstandsmitglied Michaela Gehl. Neben den 32 seniorengerechten Wohnungen mit Terrasse oder Balkon entsteht eine Begegnungsstätte mit Pflegediensteinrichtungen, die alle Mieter im Südstadt-Quartier nutzen können.

„Wir wünschen uns, dass wir eine unfallfreie Baustelle haben.“ Mit diesem Satz beendete Südheide-Vorstandschef Hartmut Kynast die Zeremonie. Zuvor hatte Dachdeckermeister Michael Senn die Kapsel mit den Bauplänen, einem Satz Münzen und einer aktuellen Tageszeitung zugelötet. dt



Dachdeckermeister Michael Senn (von links) verlässt die Kapsel, die Michaela Gehl, Vorstandsmitglied der Südheide, und Aufsichtsratsvorsitzender Axel Lohöfener danach in den Grundstein einmauern. Wulf-Dettmer

## Mallorca und seine Natur

**BURGDORF.** Der Nabu lädt für Donnerstag, 9. Oktober, zu der Multivisionsschau „Mallorca im Winter“ ein. Ulrike Hügel und Uwe Gohlke haben Aufnahmen von der blühenden Landschaft und der artenreichen Vogelwelt der Mittelmeerinsel gemacht. Denn Mallorca hat nicht nur Strand, sondern geschützte Sumpfgebiete und Gebirge zu bieten. Die Schau beginnt um 19.30 Uhr im JohnnysB. an der Sorgenser Straße. dt

## Seniorenrat bietet auch Kabarett

Die Lüneburger treten im Schloss auf

von NORBERT KORTE

**BURGDORF.** Der Seniorenrat mischt auf vielen Feldern mit. Er engagiert sich in Sachen Wohnen im Alter, hat Burgdorf einen Aktivpark mit vielen teuren Geräten beschafft, bietet einen Einkaufsfahr dienst und bemüht sich, die Straßen, Wege und Plätze behinderten freundlicher zu gestalten. Nach zwei Konzerten mit dem Polizeiorchester ist er weiter auch auf kulturellem Gebiet aktiv: Auf Einladung der Seniorenvertretung kommt das Seniorenkabarett Die Lüneburger am Mittwoch, 29. Oktober, nach Burgdorf und zeigt ab 16 Uhr im Ratssaal des Schlosses sein Programm „Alles Müll oder was?“

Die Truppe, die mit der Unterzeile „Gepflefft und gesalzen“ für ihre Auftritte wirbt, besteht aus Akteuren im Alter von 65 bis 83 Jahren, schreibt ihre Texte selbst und bringt ihre politische, gesellschaftskritische und private Sicht auf die Lage der Welt zur Aufführung, wie es in einer Beschreibung der Arbeit der Lüneburger heißt. Dabei werde Trauriges mit Lustigem, Ernsthaftes mit Spaßigem, Privates mit Öffentlichem, Politisches mit Sportlichem, Weltliches mit Kirchlichem vermischt. Die Bandbreite der Themen reicht von Renten und Hartz IV über die leidigen Hüftgelenke bis hin zum Umweltschutz.

Der Eintritt zu der Veranstaltung des Seniorenrates ist frei.

75

zur Perfektion  
gealtert

### Burkhart Jordan

Lieber Opa,

zu Deinem 75. Geburtstag  
wünschen  
wir Dir alles, alles Gute.  
Bleib so wie Du bist!  
Wir lieben Dich!

Deine Kinder und Enkel  
Hendrik, Mirja, Birte, Tim,  
Rainer, Evelyn u. Britta



HAPPY B-DAY!!!

Alles Gute zum Geburts-  
tag mein Schatz!  
Ich liebe Dich!



EVA & Günter Karste

1964 war wohl nicht nur  
ein guter Jahrgang für  
Chateau Petrus. Alles Gute  
zur goldenen Hochzeit!

Astrid, Jens & Katrin

Nur wenige Menschen sind wirklich lebendig  
und die, die es sind, sterben nie.  
Es zählt nicht, dass sie nicht mehr da sind.  
(Ernest Hemingway)

Wir trauern um

### Heinz Köhne

der am 26. September 2014, im Alter von 84 Jahren gestorben ist.  
Mit Heinz Köhne verlieren wir einen nicht nur über Jahrzehnte hinweg treuen und sehr engagierten Mitstreiter, sondern auch einen von hoher Zuverlässigkeit geprägten guten Freund und Weggefährten. Seine von Tatkräft, Erfahrung und umfassenden Sachverständ geprägte Arbeit hat die Entwicklung von Hänigsen erheblich mitgestaltet. Die Bürgerinnen und Bürger und die CDU Hänigsen, Altmerdingen und Obershagen haben ihm viel zu verdanken.

Wir erinnern uns gerne an ihn. Unser Mitgefühl gilt seiner Frau und seinen Angehörigen.

### CDU Ortsverband Hänigsen, Altmerdingen und Obershagen

Ihre Familienanzeige gehört in diese Zeitung!  
Anzeigenannahme: Online: [www.haz.de](http://www.haz.de) oder [www.neuelpresse.de](http://www.neuelpresse.de)

Telefon: 0800 - 1234 401  
Telefax: 0800 - 1234 410

Der Anruf ist innerhalb  
Deutschlands kostenlos.

Ihre Heimatzeitung  
in HAZ und NP

62820201\_000114

### Der direkte Draht

■ Online unter: [www.haz.de](http://www.haz.de) und [www.neuelpresse.de](http://www.neuelpresse.de)  
■ Kunden Service Center:  
0800 - 1234 401 priv. Kleinanzeigen  
0800 - 1234 402 gewerb. Kleinanzeigen  
Der Anruf ist innerhalb Deutschlands  
kostenlos.

Ihre Heimatzeitung  
in HAZ und NP

58062201\_000114

1964 war wohl nicht nur  
ein guter Jahrgang für  
Chateau Petrus. Alles Gute  
zur goldenen Hochzeit!

Astrid, Jens & Katrin

63151301\_000114